



# CORPS-DEPESCHE

BLAUE FUNKEN ZÜLPICH 1927 E.V.

## Unsere Freunde kommen

**A**nlässlich der Landesgartenschau und des 40-jährigen Jubiläums unseres Musikzuges besuchen uns unsere Freunde, die Merlots aus Blaye, vom Do., 21.08. abends – Di., 26.08.2014 morgens. Wer schon mal ein Zusammentreffen von Merlots und Funken miterlebt hat – sei es in Blaye oder in Zülpich- weiß, wie viel Spaß und Freude das macht!!!

Die Organisation ist bereits in vollem Gange. Es wird wie immer ein tolles, abwechslungsreiches Programm geben (Änderungen vorbehalten):

- Do: Ankunft gegen Abend
- Fr: Morgens Empfang im Rathaus  
anschl. LAGA-Führung Innenstadt  
Abends Konzert an der Landesburg
- Sa: Nachmittags Fest in der Walramstraße
- So: vormittags Messe in St. Peter,  
anschl. Festzug zum LaGa-Gelände und  
musikalischem Programm auf der See-  
bühne mit befreundeten Vereinen  
danach Feiern mit befreundeten Vereinen
- Mo: Ausflug; abends Abschied feiern
- Di: Abreise am morgen

## Mundartmesse

**D**a mussten die Besucher der Mundartmesse, die in diesem Jahr endlich wieder in St. Peter stattfand genau hinhören. Hatten



einige zu Beginn der Predigt schon auf Halbschlafmodus umgeschaltet, hörten Sie kurz darauf den Oberpfarrer von Fohlen reden. Viele hatten das wohl missverstanden und dachten, es ginge um P. Vohlen. Nicht dass dies langweilig geworden wäre – Geschichten gäbe es da ja genug zu erzählen, – aber der Oberpfarrer predigte stattdessen über ein Maskottchen für Zülpichs Karnevalisten und begann mit Fohlen, dem Maskottchen des von ihm geliebten Fußballvereins, der vor Generationen auch schon mal Deutscher Meister war. Dies fiel unserem Feldkaplan natürlich leichter, als später über den Geißbock zu reden.

Letztlich kam er, nachdem er „im Geiste mal die Zülpicher Karnevalisten durchgegangen war – so zum Beispiel unsere ehrenwerten Präsidenten“ (Zitat) zu dem Entschluss, dass einzig ein Kamel Maskottchen für Zülpichs Karneval sein könne. Die Karnevalisten waren wohl von diesem Vorschlag begeistert; kurz nach der Mundartmesse sah man das neue Maskottchen bereits als Bühnendeko im Forum hängen.



Selbst einen Namen hatte man dem Tier schon gegeben. 😊

Der genaue Wortlaut der Predigt kann in der Rosenmontagszeitung der Zölleche Öllege nachgelesen werden:

<http://www.zoelleche-oellege.de/uploads/file/Rosenmontagszeitung2014.pdf>

**Anregungen, Kritik, Beiträge bitte an: [depesche@blauefunken-zuelpich.de](mailto:depesche@blauefunken-zuelpich.de)**

## Corpstreffen

Erstmals wurden beim Corpstreffen im Bist-ero die neuen Funken in Uniform und Litewka vorgestellt. Dabei wurden Peter Cramer, Raphael Drove, Oliver Eversheim, Hubert Gatzweiler jun.jun., Josef Hagedorn, Marius Jordan, Fritz Komp, Nils Matusiak, Olaf Pohlmeier, Ezzat Moussa, David Sasse und Axel Wirtz im Kameradenkreis herzlich aufgenommen.



Ebenfalls wurde am Abend die Gruppe vorgestellt, die als fester Personenkreis für Fahnen-, Standarten- und Schellenbaumträger zuständig ist: Klaus Beissel, Mario Gaul, Jan Gaul und Raphael Drove. In diesem Zusammenhang wurde auch bekanntgegeben, dass der Vorstand für diesen Kreis geänderte Beförderungsbedingungen beschlossen hat: Für aktive Fahnen-, Standarten- und Schellenbaumträger wird die Frist bis zur nächsten Beförderung um jeweils 1 Jahr verkürzt.

## Miljöhfest

Mehr als 500 Funkenfreunde konnten am 19.01. im Forum begrüßt werden.

Nach einer schöpferischen Auszeit sollten eigentlich die „3 komische Helije“ wieder auf die Bühne, allerdings musste der Auftritt ganz kurzfristig abgesagt werden. Und so stand dann – vollkommen ungeplant – der Superschwede Jens Bongard auf der Bühne.

Zülpichs Höppemötze retteten als Engelchen quasi den Zülpicher Karneval, weil sich dort - im Verein des Prinzen - der Teufel eingeschlichen hatte; dabei, so "Petrus" Fabian Frings müsste man in Kauf nehmen, dass einige auf der Strecke bleiben.

Für das gewohnte Lokalkolorit sorgte wie immer der Auftritt der AltenSäcke, diesmal unter dem Motto „Reinhardt's Ritter von den Blechbüchsen“. Für die Kostüme, die im Wesentlichen aus Blech-eimern und Bierdosen gebastelt wurden, mussten die Alten Säcke viele Bier trinken und Sauerkraut essen.



Der *medicus regimentus*, Dr. Funk alias Bernd Schneider berichtete in Reimform über den Gesundheitszustand des ein oder anderen Funken.

## Närrischer Pitter

Würdige Nachfolgerin von Leo Kyll als Träger des Närrischen Pitter ist in diesem Jahr die Frau unseres Kameraden Frank: Petra Rundholz. Sie erhielt bei der traditionellen Veranstaltung im Autohaus Gotzen den Pitter aus den Händen von Reinhard Gotzen; zuvor hatte Bürgermeister Bergmann dies in seiner Laudatio für Petra begründet mit „...im wahrsten Sinne des Wortes ein „karnevalistischer Hans-Dampf in allen Gassen“, der vor allem den Grundsatz dieser Verleihung lebt, nämlich im Zülpicher Karneval nicht mit Scheuklappen nur die eigenen Farben zu sehen“. Na da sagen wir nochmals: Herzlichen Glückwunsch!“

## Tradition

Schon unsere Großmütter hatten noch echtes Wissen: meine Oma belehrte mich über ihre praktischen Erfahrungen. „Zur besseren Verdauung trinke ich ein Bier, bei Appetitlosigkeit trinke ich Weißwein, bei niedrigem Blutdruck Rotwein, bei hohem Blutdruck Kognak und wenn ich verkühlt bin, nehme ich Slivovitz.“ „Und wann trinkst Du Wasser?“ „Eine so schwere Krankheit hatte ich noch nie!“

## Danke Klaus

**G**aststättenbesuch op dr Kinat. Beim Ansa-gen eines neuen Fässchens fehlten dem neuen Prinzenführer Jürgen Hauff plötzlich die Worte. Beim Dank für ein weiteres Fässchen sagte er: „Danke an ... an ... das gibt's doch nicht, Danke an unser Wirtepaar ..., ja glaubste dat, ich komm nicht drauf.“ Nachdem Ihm dann jemand aus dem Publikum geholfen hat, hat er das dann komplettiert um damit zu enden „Herzlichst sehr zum Wohle!“ Die Funken haben das genüsslich kommentiert und Ihrerseits dann „Danke Klaus“ zurück gerufen. Dies wurde dann den restlichen Abend fortgesetzt, selbst als Horst Wachendorf das Fässchen der Öllege angesagt hat, also „Danke Klaus“!

*„Du bist nicht bei den Funken, wenn Du noch weißt, wie Du bei Wallraff raus bist.“*  
Funkenweisheit

## Wozu Terminplan ?

**F**ür manche Funken ist es schon zu kompliziert, auf den Terminplan zu sehen. Bei Funke D., der das regelmäßig nicht schafft festzustellen, wo er wann sein muss. haben seine Kameraden eine erzieherische Maßnahme ergriffen. Immer wenn D. fragt, wo denn der nächste Gaststättenbesuch ist, lautet die Antwort immer nur: „IM SETZKASTEN, Marianne hat für Dich nochmal extra neuen Lippenstift drauf getan!“ Falls also jemand Funke D. im Setzkasten erblicken sollte, bitte nicht sagen wo wirklich Gaststättenbesuch ist. Sonst lernt er es nie!

## Feuerwehreinsatz

**W**as für eine Aufregung: In der Woche vor Karneval hatten aufmerksame Bewohner von Zülpich weißen Rauch über dem Kölntor gesehen und konsequenterweise die Feuerwehr alarmiert. Auch unser Präsidöres wurde – persönlich vom Stadtbrandmeister („ich glöv, Du moss ens luure, wat am Kölntor loss es, do soll et brenne“) alarmiert – und obwohl er sich schon für die Dusche aller Kleider entledigt hatte eilte er unverzüglich zum Kölntor, um sich das Maleur anzusehen.

Aber es gab nichts zu sehen: unser Kastellan hatte zur Vorbereitung des Möhnetreffens im Kölntor lediglich den Ofen angemacht. Kommentar eines Feuerwehrmanns: „Als wir den weißen Rauch sahen, haben wir geglaubt, die Funken hätten einen neuen Präsidenten gewählt.“

## Neuer Kastellan ab 2015

**F**rühzeitig wurde die Nachfolge geregelt: Nachdem unser erste Kastellan Peter Fischer sein Amt 25 Jahre ausgeübt hat und der jetzige Kastellan Achim Schuba bereits frühzeitig angekündigt hat, sein Amt im Jahr 2015 nach ebenfalls 25 Jahren aufzugeben, kann bereits heute dessen Nachfolger bestimmt werden: Frank Stüsser wird ab nächstem Jahr dritter Kastellan in der Geschichte der Blauen Funken Zülpich.



## Älteste KarnevalsApp Zülpichs

**D**ie Blauen Funken gehen mit der Zeit: als erste Karnevalsgesellschaft in Zülpich veröffentlichten sie Anfang Januar eine App für Smartphones. Damit gibt es zu jeder Zeit an jedem Ort der Welt die neuesten Infos vom Traditions-corps mit Herz aus der Römerstadt Zülpich direkt auf Ihr Smartphone!



Uns gibt es jetzt auch  
als Smartphone-App!



# CORPS-DEPESCHE

## Bilder aus dem Funkenjahr

